

AArtist in Residence

Ein Programm des Auswärtigen Amtes
in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Berliner Galerien (lvbg)

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 11.12.2017. Das **Auswärtige Amt** und der **Landesverband Berliner Galerien (lvbg)** präsentieren im Rahmen der **Galerie-Ausstellung von AArtist Beatrice Minda die Dokumentation des AArtist in Residence-Programms 2017** und geben die **Jury-Auswahl der drei Künstler*nnen für das Jahr 2018 bekannt**.

Die Fotografin Beatrice Minda, dritte *AArtist*-Stipendiatin des Jahrgangs 2017, widmet sich mit der Ausstellung *Dark Whispers* in der Galerie [Podbielski Contemporary](#) der burmesischen Geschichte. Mit zeitgenössischen Interieurs heute noch bewohnter Häuser aus der Kolonialzeit zeigt die Künstlerin die große Lücke zwischen dem Damals und dem Heute von Myanmar auf. Im Dachstudio des Auswärtigen Amtes arbeitete Minda bis Ende November an ihrem Buch zu diesem Projekt.

In dem soeben erschienenen *AArtist in Residence Booklet 2017* sind sowohl ihr als auch das künstlerische Schaffen der Stipendiaten Henrik Strömberg (Fotograf) und Said Baalbaki (Malerei, Skulptur, Installation) dokumentiert.



Titel der Dokumentation *AArtist in Residence 2017*. Kunstwerk: Stephan Balkenhol - Windfigur, 2006. Foto: Anemone Vostell.

Für das **Jahr 2018** hat die Jury, bestehend aus **Brigitte Werneburg** (Kritikerin, die tageszeitung taz), **Christoph Tannert** (Kurator, Künstlerhaus Bethanien) sowie **Nana Poll** (Galeristin und Vorstandsmitglied lvbg), folgende **AArtist-Stipendiat*nnen** ausgewählt:

Walter Yu (Malerei/Skulptur), vertreten durch Galerie [Köppe Contemporary](#); **Yvon Chabrowski** (Fotografie, Performance, Video-Installation), vertreten durch [Dorothee Nilsson Gallery](#); **Manaf Halbouni** (Zeichnung, Film, Installation), vertreten durch Galerie [Katharina Maria Raab](#) .

Die drei Künstler*nnen werden ab Februar 2018 jeweils für drei Monate auf dem Dach des Auswärtigen Amtes arbeiten. Während ihrer Residenz erhalten sie ein Stipendium sowie jeweils eine öffentlichkeitswirksame Veranstaltung für geladene Gäste im Dachatelier selbst. Darüber hinaus werden Studio-Visits sowie ein moderiertes Künstlergespräch auf dem Dach angeboten. Am Ende des Jahres wird ein zweisprachiger (dt./engl.) Katalog publiziert, der die Arbeitsaufenthalte und die entstandenen Werke dokumentiert.

AArtist in Residence

Ein Programm des Auswärtigen Amtes
in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Berliner Galerien (lvbg)

AArtist in Residence – Ein Programm des Auswärtigen Amtes in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Berliner Galerien (lvbg)

Kunst und Kultur lassen sich in der globalisierten Welt nicht mehr rein national denken, die künstliche Trennung zwischen Innen und Außen passt nicht mehr. Um den Anspruch der kulturellen Koproduktion mit der Bedeutung Berlins als internationalem Kunststandort zu verbinden, hat das Auswärtige Amt gemeinsam mit dem Landesverband Berliner Galerien (lvbg) ein inhouse residence-Programm aufgelegt. Das Programm steht ausgewählten Künstler*innen offen, die aus dem Ausland stammen oder die sich in ihren Arbeiten stark mit dem Ausland auseinandersetzen. Ziel ist es, grenzüberschreitend kulturelle Koproduktion zu ermöglichen und so über die soziale Kraft von Kultur Dialog, Verständnis und Verständigung zu fördern.

www.diplo.de/AArtist-in-residence

www.berliner-galerien.de/de/verband-aktuell



Auswärtiges Amt - Referat 607
Werderscher Markt 1
10117 Berlin, Germany

www.diplo.de/AArtist-in-residence



Landesverband Berliner Galerien e.V. (lvbg)
Mohrenstraße 63, 10117 Berlin, Germany
lvbg@berliner-galerien.de

www.berliner-galerien.de/de/verband-aktuell